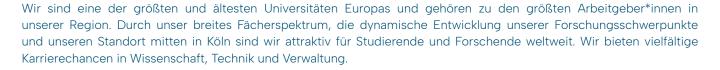


Philosophische Fakultät

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

Institut für Ur- und Frühgeschichte & MESH



ECOLITHIC ist ein von der VolkswagenStiftung gefördertes Pionierprojekt, das erstmalig die Rolle von nichtmenschlichen Tieren in der frühen Technik- und Gestenevolution des Menschen untersucht. Weitere Informationen: https://zoogestures.uni-koeln.de/opportunities

IHRE AUFGABEN

- » Unabhängige Durchführung von Forschungsaufgaben und deren Publikation in einschlägigen internationalen Zeitschriften
- » Verantwortung für Work Package 2: "Past and present socio-zoo-technical systems"
- » Mitarbeit an der Entwicklung einer neuen theoretischen Perspektive auf technische Imitation und Lernen von nichtmenschlichen Tieren
- » Erhebung von archäologischen Daten aus verschiedenen Perioden (Paläolithikum bis Neolithikum) und Indentifizierung von tierinspirierten technischen Neuerungen/Lösungen
- » Arbeit mit Indigenen Wissenssystemen und Oral History aus verschiedenen Regionen der Welt
- » Unterstützung der Arbeitsgruppe bei primatologisch-anthropologischer Feldarbeit und Durchführung von teilnehmender Beobachtung und Interviews mit lokalen Populationen in Uganda und Guinea (Afrika)
- » Kritische Auseinandersetzung mit Literatur aus anderen Disziplinen, insbesondere Anthropologie und Philosophie der Technik, Multispezies Studien, Kulturevolution, Primatologie und Environmental Humanities
- » Zusammenarbeit mit interdisziplinären Projektkollaborator*innen
- » Unterstützung der Pls bei der Planung und Durchführung von wissenschaftlichen Veranstaltungen und Wissenskommunikation

IHR PROFIL

- » Abgeschlossene Doktorarbeit in Multispezies Archäologie oder einem relevanten artverwandten Fach
- » Exzellentes Englisch in Wort und Schrift
- » Motivation zu herausfordernder, interdisziplinärer Forschung beizutragen und Erfahrung oder relevanter Hintergrund im Überschreiten von Disziplinen-Grenzen
- » Fähigkeit kreativ mit archäologischen und Oral History Daten zu arbeiten
- » Breiter Hintergrund und Ausbildung in der Anthropologie, inklusive Erfahrung in anthropologischer Feldforschung
- » Starkes theoretisches, konzeptuelles und interpretatives Forschungsprofil
- » Solides Hintergrundwissen über die frühe Vorgeschichte des Menschen

und deren materielle Kultur und Zooarchäologie

 \mathbb{H}

- » Grundlagenwissen aus Lerntheorie und Theorie der sozialen Transmission sind erwünscht
- » Wissen/Expertise in komparativem Tierverhalten, Primatologie, Multispezies Forschungsmethoden und den Environmental Humanities wären von einschlägigem Vorteil

WIR BIETEN IHNEN

- » Eine kompetitive und interdisziplinäre Forschungsökologie
- » Ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- » Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- » Flexible Arbeitszeitmodelle
- » Umfangreiches Weiterbildungsangebot
- » Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- » Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Wir begrüßen ausdrücklich alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Stelle ist ab 01.01.2026 in Vollzeit (39,83 Wochenstunden) zu besetzen. Sie ist bis zum 31.12.2028 befristet. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen ohne Bewerbungsfoto online unter: https://jobportal.uni-koeln.de. Die Kennziffer ist Wiss2508-21. Die Bewerbungsfrist endet am 30.09.2025.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Shumon T. Hussain s.t.hussain@uni-koeln.de und schauen Sie in unsere FAQs.

